

Soforthilfe für Sparkassenkunden

Sparkasse HRV bietet Unterstützung bei finanziellen Engpässen

Die Corona-Krise stellt den lokalen Mittelstand vor enorme Herausforderungen. Nahezu alle Branchen erleben dramatische Einbrüche, in etlichen Betrieben sind die Pforten sogar ganz geschlossen. „In dieser Situation stehen wir an der Seite unserer Kunden“, betont Jörg Buschmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HRV. „Was die Unternehmer jetzt brauchen, ist schnelle, wirksame und unbürokratische Hilfe.“

Die Sparkasse stellt zu diesem Zweck für gewerbliche Kunden ein Sofortprogramm zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen bereit. „Wir wollen alles in unserer Macht Stehende tun, um die wirtschaftliche und finanzielle Infrastruktur auch unter den aktuell schwierigen Rahmenbedingungen aufrecht zu erhalten. Die Hilfsprogramme von NRW.Bank und KfW stehen in den Startlöchern. Unsere Kundenberaterinnen und Berater werden mit den Kunden zusammen Lösungen entwickeln“, erläutert Buschmann. Die Sparkasse bietet den Kunden auf Wunsch z. B. eine Aussetzung der Tilgung bei den von ihr gewährten Darlehen an. Dazu genügt ein Anruf im Kundenservicecenter.

Um den wirtschaftlichen Schaden der Coronakrise abzufedern, bietet die Sparkassen ihren Kunden ab sofort außerdem die Möglichkeit an, die Zins- und Tilgungsleistungen bei Verbraucherdarlehen wie Baufinanzierungen und Konsumentenkrediten auszusetzen. Die Sparkasse arbeitet mit Hochdruck an der technischen Realisierung eines schnellen und unbürokratischen Antrags über ein spezielles Online-Tool. Von einem Besuch der Filialen wird gebeten Abstand zu nehmen, eine telefonische Beratung ist jedoch selbstverständlich möglich. Damit kommen die Sparkassen einem Gesetzentwurf zuvor, den der Bundestag gestern beschlossen hat. Verbraucher, die aufgrund der Pandemie außergewöhnliche Einnahmeausfälle zu verkraften haben, können ihre Raten bis zum 30. Juni aussetzen, wenn der Kreditvertrag vor dem 15. März abgeschlossen wurde.

Umfangreiche Informationen zu beiden Themen gibt es auf sparkasse-hrv.de und beim Team des Kundenservicecenters der Sparkasse unter 02051 3150.

Das Kundenservicecenter wurde personell verstärkt, um eine möglichst hohe Erreichbarkeit zu gewährleisten. 58 Stunden in der Woche ist das Team erreichbar: montags bis freitags von 8.00 bis 19.00 Uhr sowie samstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Bis auf vier Standorte, in denen der personenbediente Service bis auf weiteres eingestellt wurde (Gerresheimer Straße/Hilden, Homberg und Hösel/Ratingen, Unterstadt/Velbert), stehen alle weiteren Filialen zu den gewohnten Öffnungszeiten mit ihrem Beratungsangebot zur Verfügung. Das Selbstbedienungsangebot bleibt in **allen** Filialen erhalten und kann zu den üblichen Zeiten genutzt werden. Die Sparkasse empfiehlt jedoch, im Sinne der geltenden Vorsichtsmaßnahmen vor allem die „kontaktlosen“ Wege zur Sparkasse zu bevorzugen. Und sie weist darauf hin, dass die Bargeldversorgung und die Abwicklung des Zahlungsverkehrs auf jeden Fall sichergestellt sind.